

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 27. SITZUNG

DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG DER STADT SCHWARZENBORN

am 20.03.2025 um 19:30 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 34639 Schwarzenborn

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:

Lux, Andreas
Streck, Jochen
Ziegler, Christin
Behr, Pascal (ab 19:36 Uhr)
Golomb, Niclas (ab 19:36 Uhr)
Jung, Stephan
Kaufmann, Aron
Krüger, Christian
Liebermann, Jonas
Löwer, Torsten
Marx, Wolfgang
Rösner, Andreas
Santoro, Tatjana
Wiedner, Mario

Anwesende Mitglieder des Magistrats

Liebermann, Jürgen
Scheindl, Stefan
Manz, Michael
Mönch, Christoph
Nierichlo, Horst
Rericha, Dieter

Entschuldigt waren:

Schneider, Patrick
Liebermann, Marc

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung wurden durch Einladung des Stadtverordnetenvorstehers Andreas Lux vom 11.03.2025 unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung zu einer Sitzung zusammenberufen. Der Magistrat war ebenfalls eingeladen.

Da von den 15 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung die oben genannten 14 anwesend waren, war die Versammlung beschlussfähig.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit**

Der Stadtverordnetenvorsteher Andreas Lux begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Außerdem wünscht er der Stadtverordneten Santoro zum Nachwuchs alles erdenklich Gute.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge vor.

3. Bekanntgaben

Der Stadtverordnetenvorsteher berichtet, dass Herr Jonas Liebermann aus der UBL ausgetreten ist und nun als fraktionsloser Stadtverordneter der Versammlung angehört.

Bürgermeister Jürgen Liebermann unterrichtet zu folgenden Punkten:

Sachstand Abfalleinsammlung

Bürgermeister Liebermann trägt den Stadtverordneten die Aktennotiz des Geschäftsführers, Dr. Zulauf, vom ZVA zum Sachstand der Abfalleinsammlung vom 24.02.2025 vor.

Aktuell hat die Abfuhr der blauen Tonne bis auf wenige Bereiche am Freitag, den 14.03. und die Abfuhr der Biotonne am Montag, den 17.03. gut funktioniert.

Die Stadtverwaltung ist guten Mutes, dass die Abfallentsorgung im Regelbetrieb zukünftig wieder reibungslos funktionieren wird.

Bürgermeister Liebermann bedankt sich ausdrücklich bei den Mitarbeitern von Stadtverwaltung und Bauhof, die in den ersten zehn Wochen viel Schelte und Unsachlichkeit einiger Bürgerinnen und Bürger in Schwarzenborn und Grebenhagen hinnehmen mussten und nichts dafür konnten. Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und des Bauhofes waren immer bemüht bei allen auftretenden Schwierigkeiten für schnelle und pragmatische Lösungen zu sorgen (Ausgabe von zusätzlichen Müllsäcken bei Bedarf, Informationsweitergabe zu Abfahrterminen, etc.).

Stillstand beim Glasfaserausbau

Pressemitteilung: Kommunen ergreifen Initiative für geförderten Ausbau

Der Glasfaserausbau in den Kommunen Neukirchen, Oberaula, Ottrau und Schwarzenborn stockt. Trotz einer Ausbauzusage durch die Firma TNG wurde in Neukirchen bislang lediglich in den Ortsteilen Neukirchen, Riebelsdorf und Rückershausen Glasfaser verlegt, während der Ausbau in den anderen Stadtteilen sowie in den Gemeinden Oberaula, Ottrau und Schwarzenborn nie begonnen wurde. Nach intensivem und wiederholtem Austausch mit TNG gibt es weiterhin keine konkreten Aussagen über den weiteren Ausbauverlauf oder verbindliche Zeitpläne. Angesichts dieser unklaren Situation haben die Bürgermeister der betroffenen Kommunen Marian Knauff (Stadt Neukirchen), Klaus Wagner (Gemeinde Oberaula), Jonas Korell (Gemeinde Ottrau) und Jürgen Liebermann (Stadt Schwarzenborn) die Initiative ergriffen und bereits die nächsten Schritte eingeleitet. In enger Abstimmung mit den Breitbandkoordinatoren des Schwalm-Eder-Kreises und des Landes Hessen haben sie eine neue Strategie entwickelt, um den Glasfaserausbau planbar und verbindlich zu machen.

Jahresabschlüsse 2020-2023

Die vorläufige Niederschrift für die o.g. JA 2020-2023 vom Rechnungsprüfungsamt des Schwalm-Eder-Kreises liegen seit 13.03.2025 vor. Hierbei müssen einige Hinweise und Umbuchungen durch die Fa. Schüllermann und Partner nachgearbeitet werden.

Vorzeitiger Maßnahmenbeginn Bushaltestellen in der Oberstadt in Schwarzenborn und in Grebenhagen

Am 12.03.2025 wurde in Absprache mit dem Planungsbüro Hesse und Partner der vorzeitige Maßnahmenbeginn bei Hessen Mobil beantragt, obwohl noch kein Zuwendungsbescheid für die Maßnahme vorliegt, um nach Genehmigung in die Ausschreibung gehen zu können und wirtschaftliche Preise zu erreichen.

Pakt für den Ganztag an der Knüllköpfchenschule (KKS)

Der Pakt für den Ganztag wird vorbereitet.

Die Essensausgabe mit Frau Voltz läuft aktuell reibungslos im zwei-Stunden-Rhythmus an drei Tagen und auch die Nachmittagsbetreuung durch die Mitarbeitenden findet problemlos statt. Ab dem Schuljahr 2025 / 2026 (ein Jahr vor der gesetzgeberischen Vorgabe des Bundes) wird auch an der KKS an fünf Tagen die Mittagsessensversorgung und Betreuung am Nachmittag angeboten. Dies ist mit zusätzlichem Aufwand versehen. Hier ist die Schulleitung der Berlin-Tiergarten-Schule, als auch die Standortschulgemeinde Knüllwald im Austausch mit der Stadtverwaltung in Schwarzenborn, um allen Erfordernissen abgestimmt zu begegnen. Bürgermeister Liebermann merkt allerdings zu diesem Thema insgesamt an, dass derjenige, er bestellt (Bund) auch für die Umsetzung und finanzielle Ausstattung sorgen muss. Dies ist wiederum bei dem Pakt für den Ganztag leider nicht der Fall. Administrativer und teilweise finanzieller Aufwand bleibt bei den Kommunen hängen.

Windpark am Knüll: Update

1) Aktuell wird die Standortgenauigkeit der Windräder überprüft, da die Narbenhöhe nicht über 710m durch Vorgaben des Kampfhubschrauberregimentes 36 aus Fritzlar kommen darf (Einflugschneise für deren Flugbetrieb).

2) Mögliche PV-Flächen wurden von den Städtischen Werken Kassel im Vorfeld zusätzlich geprüft (Potentials-Analyse).

Zu beide Auswertungen und die daran anschließende Berechnung der Wirtschaftlichkeit des Gesamtprojektes liegt der Stadt noch kein Ergebnis vor. Dieses ist in ca. 3-4 Wochen zu erwarten.

Verwaltungsstreitverfahren Garwe ./ Stadt Schwarzenborn

Bereits am 27.08.2020 hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwarzenborn der Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts bzgl. der Grundstücke Oberstadt 6 + 8 sowie Oberstadt 7 + 9 zugestimmt.

Am 15.11.2024 fand nach über 4 Jahren vor der 2. Kammer des Verwaltungsgerichts in Kassel eine Verhandlung statt. In dieser wurde die Klage gegen die Stadt Schwarzenborn zurückgewiesen. Da im Handlungskonzept der Stadt zum Stadtumbau Schwarzenborn ein integriertes Entwicklungskonzept dazu zugrunde lag. Im Anschluss an die Sitzung vom 15.11.2024 erging folgendes Urteil:

1. Die Klage gegen die Stadt Schwarzenborn wird abgewiesen
2. Die Kosten des Verfahrens hat die Klägerin zu tragen

Nach Abwarten der Rechtsmittel (Berufungsmöglichkeit) wurde das Urteil Ende Februar rechtskräftig. Nunmehr sind die nächsten Schritte zum Grunderwerb als auch die Planung für die Sanierung und Renovierung der beiden bekannten Gebäude anzugehen.

Personelle Veränderungen / Umbau MVZ

Folgende Personalveränderungen sind bekanntzugeben:

1. Ausscheiden von Herrn Kosemund zum 24.01.2025 im Rahmen der Probezeit
2. Frau Torres geht ab Mitte Mai in Elternzeit und steht danach wieder zur Verfügung.
3. Vom 01.06.2025 bis 31.05.2026 wird eine neue Ärztin als Ärztin in Weiterbildung im MVZ tätig sein (nahtloser Übergang)
4. Eine Auszubildende konnte für 01.08.2025 gefunden werden
 - Die Suche nach einem weiteren Arzt bleibt weiterhin bestehen
 - Alle sind aufgefordert mitzuhelfen!

Umbau / Erweiterung 1. OG (Gynäkologie)

Der Zuwendungsbescheid des Zweckverbandes Knüllgebiet (LEADER) ist am 06.01.2025 eingegangen. Ab 20.01.2025 wurde mit den Arbeiten der einzelnen Gewerke begonnen. Bauingenieur Schäfer hatte dazu eine detaillierte Ablaufplanung erstellt. Zum aktuellen Zeitpunkt sind die Baugewerke im Zeitplan umgesetzt worden. Ausstattung und Mobiliar sind zum Teil beauftragt. Technische Erweiterungen sind ebenfalls vorgesehen (CTG, Telefonanlage, etc.).

- Die Einweihung nach den Umbaumaßnahmen ist für Mittwoch, den 07. Mai ab 15:00 Uhr geplant. Alle sind hierzu herzlich eingeladen!

Erweiterung Feuerwehrhaus Schwarzenborn

Der Bauantrag wurde in der zweiten Februarwoche nach Abstimmung mit allen Funktionsträgern von Feuerwehr und Magistrat gestellt.

Somit steht nach Baugenehmigung durch die Bauaufsichtsbehörde dem Beginn der Maßnahme zur Erweiterung nichts mehr im Wege.

Landesstraßen rund um die Stadt Schwarzenborn

Bzgl. o.g. Thema wurde am 18.03. ein Schreiben an den Verkehrsminister seitens des Magistrates formuliert. Rund um die kleinste Stadt Hessens, Schwarzenborn, sind die Landstraßen L 3155 und L 3156 in einem schlechten bis sehr schlechten Zustand.

Im ständigen Austausch mit Hessen Mobil zur Fortschreibung des Erhaltungsprogrammes im Straßenbau des Landes Hessen und zur Zustandserfassung der Einzelabschnitte erhält die Stadtverwaltung seit über einem Jahr lediglich die Antwort, dass es keine Neuigkeiten gibt und dass die Mittel des Landeshaushaltes für Maßnahmen zum Ausbau der Landesstraßen noch nicht abschließend vorliegen. Durch diese Vorgehensweise wird der Investitionsstau weiter verschoben und auf Jahre erhöht. Ebenso gibt es keine Aussage zu einer weiter stattfindenden Sanierungsoffensive, wie sie auch in den letzten Jahren bis 2024 von den Kommunen in Nordhessen sehr geschätzt wurde.

Der Bürgermeister hofft auf eine schnelle Rückmeldung seitens des Ministers.

Änderung der Richtlinie des Schwalm-Eder-Kreises über die Gewährung zu Zuweisungen aus dem Kreisausgleichsstock (KAST)

Durch Beschlussfassung des Kreistages am 24.02.2025 wurde die o.a. „KAST-Richtlinie“ geändert. Es wurde festgelegt, dass die Richtlinie mit Ablauf den 31.12.2025 außer Kraft tritt.

Anträge auf Auszahlung der festgesetzten Zuweisungen müssen aufgrund des Auslaufens der Richtlinie bis spätestens 30.09.2026 an die Kreisverwaltung übersandt werden. Bürgermeister Liebermann trägt die wesentlichen inhaltlichen Änderungen bzw. Anpassungen vor.

Informationen zur Protestfahrt nach Wiesbaden „So geht es nicht weiter!“

In Zusammenarbeit mit mehreren Landkreisen aus Nordhessen fahren die Bürgermeister des Schwalm-Eder-Kreises im Rahmen ihrer Zusammenarbeit in der Kreisgruppe des HSGB zu einer Protestdemo mit Bannern und Stopp-Schildern sowie Sackgassenschildern am 27.03.2025 zum hessischen Landtag. Die Presse ist informiert.

HR und ZDF nehmen vsl. teil. Nach der Demo ist der Besuch der Landtagssitzung mit anschließender Gesprächsrunde mit den Ministerien geplant.

Kläranlage des Abwasserverbandes „Oberes Efzetal“

Durch gesetzliche Vorgaben im Rahmen der EKVO sind annähernd alle Kanalabschnitte des Verbandssammlers befahren und ausgewertet. In Vorbereitung auf die notwendigen Kanalsanierungen fand am 19.03.2025 die Planungsrunde des Vorstandes und Geschäftsführung mit dem Planungsbüro Oppermann statt. Dort wurde nach Vorstellung der Planer ein vier bis fünf Jahre dauernder Zeitraum für die notwendige Investition in Höhe von ca. 1 Mio. Euro vorgestellt und Bauabschnitte festgelegt. Der Zeitraum erstreckt sich von 2025 bis vsl. 2029. Die Investition i.H.v. ca. 1. Mio. Euro wird durch die beteiligten Kommunen im Umlageverfahren aufgeteilt werden müssen. Hierbei ist wichtig zu wissen, dass Schwarzenborn als größter Teilnehmer an der Kläranlage auch den größten Teil der Investition stemmen muss (zwischen 50 - 60 %).

Einladung zum 111-jährigen Jubiläum des Posaunenchor Schwarzenborn e.V.

Die Gremienmitglieder der Stadt Schwarzenborn sind herzlich o.g. Jubiläum eingeladen. Es findet am 03. Mai ab 14:00 Uhr in der Kulturhalle statt und der Posaunenchor Schwarzenborn e.V. freut sich über eine große Beteiligung anlässlich ihres Jubiläums!

TERMINE

- 21.03.2025 Schwarzenbörner pflanzen Zukunft von 13 - 16 Uhr, Treffpunkt: Steinkreuz
- 22.03.2025 Schwarzenbörner pflanzen Zukunft von 9 - 12 Uhr, Treffpunkt: Steinkreuz
- 22.03.2025 Besichtigung der Kläranlage Wallenstein um 14:00 Uhr mit anschließendem Abschlussgrillen am Bauhof
- 28.03.2025 Schildübergabe des MGGP um 17:30 Uhr
- 05.04.2025 Müllsammelaktion, Treffpunkt um 9:00 Uhr an der Kulturhalle
- 12.04.2025 KNÜLLER-DISCO der Burschenschaft in der Kulturhalle
- 15.04.2025 JHV der Einsatzabteilung der Wehren der Stadt Schwarzenborn
- 29.04.2025 Gemeinsame HaFiBau Sitzung in Homberg im Rahmen der IKZ
- 03.05.2025 111-jähriges Jubiläum des Posaunenchores um 14:00 Uhr in der Kulturhalle
- 07.05.2025 Einweihung der neuen Gynäkologie-Praxis im 1. OG im MVZ um 15:00 Uhr
- 13.05.2025 HaFiBau um 19:30 Uhr im Sitzungssaal
- 15.05.2025 StaVo um 19:30 Uhr im Sitzungssaal

4. Anfragen an den Magistrat

Es besteht kein Redebedarf.

5. Verschiedenes

Bürgermeister Liebermann gratuliert den Stadträten und Stadtverordneten nachträglich zum Geburtstag:

- Andreas Lux, 29.12.2024
- Christoph Mönch, 10.01.2025
- Andreas Rösner, 28.01.2025
- Pascal Behr, 28.02.2025
- Mario Wiedner, 05.03.2025
- Christian Krüger, 08.03.2025

Außerdem gratuliert er der Stadtverordneten Tatjana Santoro herzlich zum Nachwuchs. Am 04.02.2025 hat die kleine Erdenbürgerin Amilia Santoro das Licht der Welt erblickt. Stadtverordnetenvorsteher Lux schließt sich den Glückwünschen an.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Richtlinie zum Hygienekonzept der Feuerwehren der Stadt Schwarzenborn VL-50/2025 Hier: Einsatzstellenhygiene / persönliche Hygiene im Brandeinsatz

Beschluss:

Der Magistrat und der Haupt-, Finanz und Bauausschuss empfehlen der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:
Aus dem vorgelegten Konzept wird die Richtlinie für die Feuerwehren der Stadt Schwarzenborn (Einsatzstellenhygiene / persönliche Hygiene im Brandeinsatz) rückwirkend zum 01.01.2025 genehmigt.

Beratungsergebnis:

14 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

7. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Elektrofahrzeuges für die Mitarbeiter der Stadt Schwarzenborn VL-43/2025

Beschluss:

Der Magistrat und der Haupt-, Finanz und Bauausschuss empfehlen der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Der Anschaffung des Renault Kangoos mit einem Kaufpreis i.H.v. 7.995,00 € wird zugestimmt. Der Förderantrag (Fördersumme 50%) wird bei der EKM gestellt. Der Mietvertrag für die monatliche Batteriemiete wird durch die Stadt Schwarzenborn übernommen. Die außerplanmäßigen Auszahlungen gemäß § 100 HGO mit der entsprechenden Investitionsnummer in Höhe von 7.995,00 € werden genehmigt.

Beratungsergebnis:

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

8. Beratung und Beschlussfassung über die Rückbestätigung zum Fortbestand der Bürgschaftserklärung **VL-36/2025**

Beschluss:

Der Magistrat und der Haupt-, Finanz und Bauausschuss empfehlen der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadt Schwarzenborn bestätigt den Fortbestand der Bürgschaftserklärung vom 10.11.2014, welche zur Sicherung sämtlicher gegenwärtiger und zukünftiger Ansprüche der Kreditgeber aus oder im Zusammenhang mit der Konsortialkreditvereinbarung vom 13. Dezember 2013 zwischen der EAM GmbH & Co. KG als Kreditnehmer und der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, der Landesbank Baden-Württemberg und der Deutschen Kreditbank AG und sowie weiteren Banken und Sparkassen als Kreditgeber anteilig abgegeben hat.

2. Zur Umsetzung des vorstehenden Beschlusses wird Bürgermeister Liebermann ermächtigt und beauftragt, sämtliche hierfür notwendigen Willenserklärungen abzugeben, insbesondere die entsprechende Rückbestätigung zum Fortbestand der Bürgschaftserklärung zu unterzeichnen.

Beratungsergebnis:

1)

14 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

2)

14 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

9. Anbau Bauhof **VL-44/2025**
Hier: Außerplanmäßige Aufwendungen gem. § 100 HGO

Beschluss:

Der Magistrat und der Haupt-, Finanz und Bauausschuss empfehlen der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Die außerplanmäßigen Aufwendungen gemäß § 100 HGO auf dem Sachkonto 6061000 „Materialaufwendungen für Gebäude und Außenanlagen“, Kostenstelle 01111500 Bauhof i. H. v. 4.000,00 € werden genehmigt.

Beratungsergebnis:

14 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

10. Beratung und Beschlussfassung über eine überplanmäßige Ausgabe betr. Tisch und Bänke für den Mehrgenerationenpark in Schwarzenborn **VL-46/2025**

Beschluss:

Der Magistrat und der Haupt-, Finanz und Bauausschuss empfehlen der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Die überplanmäßigen Auszahlungen gemäß § 100 HGO auf der Investitionsnummer I2412541-3 „Bäumchenwiese Fitnessgeräte“ i. H. v. 1.085,57 € werden genehmigt.

Beratungsergebnis:

14 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Stadtverordnetenvorsteher Andreas Lux schließt die Sitzung um 20:41 Uhr und gibt bekannt, dass Frau Santoro zwei Kisten Kaltgetränke auf ihren Nachwuchs aus gibt. Auch der Erste Stadtrat schließt sich mit einer weiteren Kiste an.

Stadtverordnetenvorsteher

Andreas Lux

Schriftführerin

Madlin Hebebrand